

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **14/15 (1881)**

Heft 22

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung *Orell Füssli & Co.* direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs *Orell Füssli & Co.* à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annoucen: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT

von
technisches Bureau
J. Brandt & G. W. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[3792]



Alte Eisenbahnschienen

billigst zu verkaufen, ca. 60–130 Millimeter hoch, in beliebigen Längen und auf Maass geschnitten, zu Rollbahn-Bauzwecken bestens geeignet, ebenso T-Träger in allen Dimensionen, Gas- und Wasserleitungsröhren. Zu erfragen bei Altbahnmeister **Bucher, Otten.** [H1204Z]

Eisenbahnschienen

in Wagenladung und einzelnen Stücken zu reducirten Preisen. Rollbahnschienen und Rollwagen empfiehlt
Baden, Mai 1881.
A. Reinle, Metallhandlung. [3815]

P

atent- u. technisch.
Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3736]
Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

Patente

besorgt und verwerthet
A. Lorentz, Civilingen.
Berlin, Lindenstrasse 67
c 8655]

Allgemeiner Submissionsanzeiger

VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan. Erscheint in STUTTGART 4mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. gewerblichen Kreisen
Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse. Abonnementspreis 5 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. Inserate 25 Pf. pro Zeile. Probenummern gratis und franko. [3645]

Putzfaden

in Ballen von 50 bis 100 Kilos stets vorrätzig bei [3790]
H. Treichler zur Adlerburg Zürich.

Baufseher-Gesuch.

Der Gemeinderath von **Amden** sucht für die Ueberwachung der Strassenbaute von **Amden** nach **Weesen** einen befähigten Bauaufseher. Reflectanten auf diese Stelle sind ersucht, ihre Anmeldungen bis zum 12. Juni schriftlich an **Hrn. Gemeindevorstand Eberle z. Rössle** in **Amden** einzureichen.
Amden, den 24. Mai 1881.
M 1983 Z Der Gemeinderath.

(3784)

BOURRY SEQUIN & Co

Patente.
Besorgung für alle Länder.
Erfindungs-Fabrikanten.
ZÜRICH.
Prospecte gratis.

BOURRY SEQUIN & Co.

ZÜRICH.

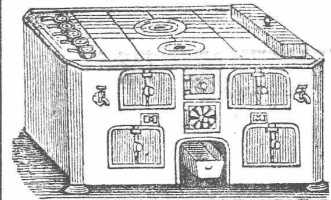
Vertreter für die Schweiz der Société anonyme des Hauts Fourneaux et Fonderies de Brousseval (Haute Marne) für ihre gusseisernen Gas-, Dampf-, Luft- u. Wasserleitungsröhren, System Petit, mit Fugen aus vulcanisirtem Kautschuk. Preise und Prospecte auf Verlangen franco. [3744]

Gesucht.

Ein ganz tüchtiger **Maschinenzeichner** wenn möglich im Mühlenbaufache erfahren, zugleich guter Correspondent etc. Feine, gut bezahlte und unabhängige Stellung. Eintritt unverzüglich. Persönliche Anmeldung.
Th. Bühlmann, Mühlheim,
3816c] (Thurgau).

BOIE & MÜLLER

Filiale der ersten Heilbronner Herdfabrik
Zürich, Bahnhofstrasse 66.



Grösstes Lager in Kochherden für Haushaltungen, Hotels und Institute
in solider und geschmackvoller Auswahl und allen denkblichen Grössen bei anerkannt geringem Materialverbrauch für Holz- und Steinkohlenfeuerung.
Email-Herde, das Eleganteste in Herden bei unübertroffener Dauerhaftigkeit, mit Messing- oder Nickelbeschlag.

Badeeinrichtungen.
Ganze Kücheneinrichtungen.
Die Herren Architekten und Baumeister laden wir zum Besuche unseres Ausstellungslokales höflichst ein. [3735]

Putzfäden

in Ballen von 50 und 100 Kilo.
Fabrication von
J. G. Wassermann
in **Frauenfeld**
(3722)

(3689)

PATENT

ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 131,
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Maschinen-Ingenieur.

Ein theoret. u. pract. gebildeter erfahrener **Maschinen-Ingenieur** gesetzten Alters, tüchtig im Constructionsfache, in Sprachen u. Correspondenz bewandert, wünscht sich an einem **technischen** Geschäfte oder einer **Maschinen-Fabrik**, vorläufig ohne Kapital, zu beteiligen oder passendes Engagement anzunehmen. Als Director oder zur Besorgung von Reisen, Aufnahmen und Geschäftsabschlüssen qualificirt. Beste Referenzen. [3799]
Frankirte Offerten unter Chiffre O 3799 E befördert die Annoncen-Expedition von
Orell Füssli & Co. in Zürich

Ingenieur.

Ein theoretisch und practisch gebildeter, erfahrener **Maschinen-Ingenieur** gesetzten Alters, mit tüchtigen Sprachkenntnissen, in der Correspondenz bewandert, der schon grösseren Etablissements selbständig vorgestanden, auch Reisen und Geschäftsabschlüsse besorgen könnte, sucht, seinen Kenntnissen entsprechend, Stellung als **Director** oder vertretender **Ingenieur** eines grösseren Geschäftes. Prima Referenzen stehen zu Diensten. Frankirte Offerten sub Chiffre S. S. 777 befördert die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co.** in **St. Gallen.** (O 351 G)

BUREAU INTERNATIONAL DE
BREVETS D'INVENTION
GENÈVE SUISSE
E. JMER-SCHNEIDER

(3806)

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
à
ISLETEN près FLEULEN (Ur) 8720

Dynamite

Gelatine explosive de Nobel

S'adresser
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isleten

PATENT

TECHNISCHES
BUREAU
REICHARD & Co.
III. MARKERGASSE, 17.
WIEN.

[3674]

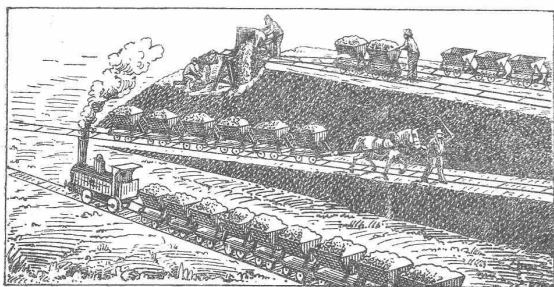
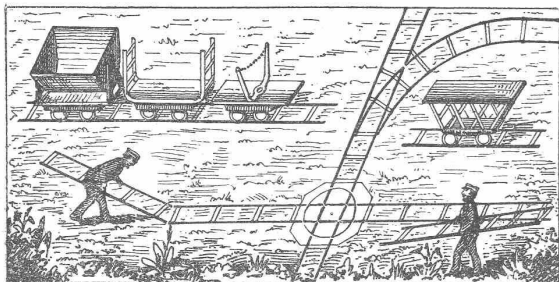
Wasser-Techniker.

Für Ausführung des Wasserwerkes Aabach in Horgen wird ein tüchtiger Ingenieur gesucht, der namentlich praktische Erfahrung im Wasserbau hat. Anmeldungen, schriftlich oder persönlich, unter Anführung bisheriger Leistungen, nimmt Herr E. Streuli-Hüni in Horgen bis 5. Juni entgegen.

H 1992 Z]

Der Vorstand der Wasserwerksgesellschaft
Aabach, Horgen.

Oehler & Zschokke, mechanische Werkstätte in Wildegg,
empfehlen als Specialität:



Transportable und fixe Rollbahnen, von 400mm Spurweite

an, mit Hand-, Pferde- und Dampftrieb, für industrielle und landwirthschaftliche Etablissements, Lager- und Zeughäuser, für Bauzwecke etc.

Die Geleise sind aus Stahlschienen construirt, mit eisernen ange Nieteten Querschwellen, und können die einzelnen Geleisestücke bequem von einem Mann transportirt und ohne weitere Vorarbeiten gelegt und benutzt werden.

Die Wagen, ganz aus Eisen, ohne Klappen und Thüren construirt, deshalb selten reparaturbedürftig, sind eingerichtet zum Transport von Erde, Steinen, Béton, Kohlen; Holz- und Baumstämmen; Fässer und Flüssigkeiten aller Art; Feldfrüchten; Dünger etc.

Es ist constatirt, dass gegenüber den gewöhnlichen Stosskarren eine Ersparniss von 60% bei Anwendung dieses Systems erlangt wird. Damit dasselbe denjenigen Personen oder Etablissements bekannt werde, welche die Rollbahn nur kürzere Zeit benutzen wollen, sind wir geneigt, das Geleise und die Wagen für mindestens 1 Monat in Miethe zu geben.

Eine kleine Geleiseanlage und Wagen verschiedener Construction können bei unsern Werkstätten eingesehen werden. [3813

Wasserbauausschreibung.

Der Gemeinderath von Steinach, Ct. St. Gallen, eröffnet hiemit freie Concurrenz über die Bauten einer Thalsperre im Buholz bei Obersteinach, ferner über die Ausführung einer Bachcorrection von Obersteinach bis Herrn Gemeinderath Hädingers Mühlewehr, ferner über Bachregulirungen von daselbst bis zum Bodensee, endlich über die Fundations- und Mauerarbeiten von drei Brückenbauten, sowie über die Erstellung von zwei hölzernen Brücken mit 13 und 25 Meter lichter Weite.

Pläne, Massenberechnungen und Bedingungsheft liegen bei Herrn Gemeinamann Greusing in Steinach zur Einsicht auf.

Uebernahmeforderungen auf einzelne wie auf sämtliche Objekte sind ebendasselbe franko und versiegelt mit der Aufschrift: „Steinachcorrection“ bis und mit 13. Juni 1881 einzureichen.

Die Eingaben, welche berücksichtigt werden wollen, müssen mit Ausweisen über Fähigkeit und die erforderlichen Mittel versehen sein.

Steinach, den 23. Mai 1881.

[3812
Der Gemeinderath.

Verpachtung.

Bei Anlass der Bauabsteigerung der Amdener Strasse (am 13. Juni, Nachmittags 3 Uhr, im Rössli) wird das neue

Hôtel & Pension Leistkamm

auf öffentlicher Gant für die Dauer von 2 Jahren in Pacht gegeben. Die Pachtbedingungen sind sehr günstig gestellt.

Zu zahlreicher Theilnahme ladet ein

Amden, den 24. Mai 1881.

M 1984 Z]

Der Verwaltungsrath.

Neubau des Inselfspitales in Bern.

Die Baucommission des Inselfspitales schreibt die *Heizungs- und Ventilationsanlagen* der neuen Krankenhäuser zur allgemeinen Concurrenz aus, mit vollständiger Freiheit in der Wahl der Systeme.

Pläne, Bedingnishefte und Erkundigungen können vom 1. Juni an auf dem Bureau der Bauleitung (Jurabahngebäude, II. Etage) erhoben und eingezogen werden. Die Projecte, Berechnungen und versiegelten Angebote sind *spätestens bis den 30. Juni 1881, Abends*, dem Präsidenten der Baucommission, Herrn Reg.-Präs. Rohr einzureichen.

Bern, den 24. Mai 1881.

Im Auftrage der Baucommission:

Die leitenden Architekten:

Schneider & Hodler.

3817]

Strassenbau-Concurrenz-Eröffnung.

Ueber die Erstellung der *Strasse von Amden nach Weesen*, auf dem Territorium der politischen Gemeinde Amden, im Kosten voranschlage von Fr. 246,000 wird hiemit die Concurrenz eröffnet.

Befähigte Unternehmer sind eingeladen, von den Bauplänen, dem Kostenvoranschlage und dem Pflichtenhefte bei Herrn *Gemeinamann Eberle in Amden* Einsicht zu nehmen, und entweder ihre schriftlichen Eingaben *bis zum 12. Juni* l. J. an den Gemeinderath einzureichen, oder sich an der Absteigerung, welche den *13. Juni*, Nachmittags 3 Uhr, bei Herrn Gemeinamann Eberle im *Gasthaus zum Rössle in Amden* stattfindet, zu beteiligen.

Amden, den 24. Mai 1881.

M 1982 Z]

Der Gemeinderath.

Bekanntmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass die Stadt Zürich mit den Behörden der hauptsächlichsten Vorstädte: Ausser-sihl, Enge und Riesbach in einen Verband eingetreten ist, welcher die Erstellung eines einheitlichen Tramwaynetzes bezweckt.

Die vereinigten Gemeinden werden das ihnen unterstehende Strassengebiet einem Unternehmer zur Disposition stellen, welcher von den Oberbehörden die nöthigen Concessionen zu erwerben hat, um den Bau und Betrieb der Linien auf eigene Rechnung zu übernehmen.

Die Bewerbung um dieses Unternehmen wird hiemit zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben. Das in erster Linie zu erstellende Netz umfasst vier Hauptzweige, welche im Centrum der Stadt zusammenlaufen. Die Länge dieser Linie beträgt 7,3 Kilometer. Eine finanzielle Beteiligung von Seiten der Gemeinden ist nicht vorgesehen.

Es ist dem Unternehmer freigestellt, welche Art der Zugkraft er in Vorschlag bringen will.

Bewerber um die Uebernahme fraglichen Unternehmens wollen sich behufs Erlangung weiterer Auskunft an die unterzeichnete Commission wenden, welcher die Führung dieser Angelegenheit ausschliesslich übertragen ist.

Zürich, den 15. Mai 1881.

Namens der Strassenbahncommission,

Der Präsident:

A. Bürkli-Ziegler, Ingenieur.

* Der Secretär:

Julius Weber, Ingenieur.

3811]

Transmissions-Seile

aus

[3807

Hanf, Draht, Baumwolle,

sowie Seile und Taue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als **Specialität** in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob Wolff

Mannheim (Baden).

Seilerwaarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhauf etc.

Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken liefert in beliebigem Quantum und Stärke nach Maass Hottingen, KNABENHANS-SIGRIST, Klosbach 28.

Baumaterialienhandlung.

H-1280-Z

Guss-Säulen und Tragbalken auf Bestellung zu Originalpreisen.